

PRESSEMITTEILUNG

Tag für Tag Tipps für den Unternehmenserfolg

Düsseldorf (LGH). Auch viele Handwerksunternehmer dürften sich in der Neujahrsnacht vornehmen, Vieles besser zu machen. Allerdings hapert es dann oft am ausreichend langen „Atem“ – und manchmal auch an guten Ideen. Anstöße, wo „Optimierungsbedarf“ sein könnte und wie der umgesetzt werden kann, gibt im Januar ein Kalender mit Tipps, der in den Internetauftritt www.zih-nrw.de integriert ist. Tag für Tag erscheint ein Blatt mit einem kurzen, aber prägnanten Vorschlag.

Das von der Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks (LGH) geleitete Projekt Zukunfts-Initiative Handwerk Nordrhein-Westfalen möchte damit die Unternehmer dabei unterstützen, ihren guten Vorsätzen auch tatsächlich Taten folgen zu lassen. Der Schwerpunkt liegt im Bereich Marketing, aber auch außenwirtschaftliche Fragen, das Themenfeld Demografischer Wandel und „Allgemeines“ werden abgehandelt. Am Neujahrstag beispielsweise gibt es einen kleinen Anstoß für einen überzeugenden Internetauftritt. Tags darauf folgt, wie an jedem Sonntag, ein kluger Satz eines wichtigen Menschen: Henry Ford wird damit zitiert, dass er in der Fähigkeit, sich in andere hineinzusetzen, das eigentliche Erfolgsgeheimnis sah. Und am ersten Arbeitstag des neuen Jahres springt einem die Frage „Wussten Sie schon, dass Stress aggressiv macht?“ buchstäblich entgegen.

Themen im weiteren Verlauf des Monats sind das Empfehlungsmarketing, die Überprüfung der Produktpalette, der Service „Google Places“ und das Nischenmarketing, die „Vergreisung“ unserer Gesellschaft, die Ansprache älterer Kunden, die Besprechungskultur in den Niederlanden oder der Zusammenhang zwischen dem Verhalten des Chefs und dem der Mitarbeiter. „Wir hoffen, dass möglichst viele Handwerker unseren kleinen Service nutzen, um in Bewegung zu bleiben“, meint LGH-Mitarbeiterin Anne Leisurs als Urheberin des Kalenders.

(28.12.2010)

Marketing- und Dienstleistungskompetenzen, außenwirtschaftliche Kompetenzen und die Bewältigung des Demografischen Wandels sehen Fachleute als strategisch wichtig für die Zukunftsfestigkeit der Handwerksunternehmen an. Folgerichtig konzentriert sich das Projekt Zukunfts-Initiative Handwerk Nordrhein-Westfalen auf diese Themenfelder. Es versteht sich als Entwicklungskonzept für das NRW-Handwerk und will Impulse für die Unternehmensführung geben, damit die Betriebe künftig den berühmten Schritt voraus sind. Das Ziel: Chancen erkennen, Kompetenzen stärken, Kunden gewinnen. Partner der landesweiten Initiative sind die sieben Handwerkskammern, zehn wichtige Fachverbände sowie andere Institutionen. Koordiniert und getragen wird das Projekt von der Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks (LGH). Die Zukunfts-Initiative wird vom Land Nordrhein-Westfalen und von der Europäischen Union gefördert.

Die Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks (LGH) ist eine Gemeinschaftseinrichtung der Handwerkskammern und der Fachverbände des Handwerks in NRW. Sie unterstützt diese Organisationen bei Fördermaßnahmen und koordiniert die Aktivitäten auf Landesebene, um die Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der 180.000 Handwerksunternehmen nachhaltig zu verbessern. Darüber hinaus bringt die LGH sich fachlich ein in die Ausgestaltung der Mittelstandspolitik und übernimmt Aufträge für öffentliche Förderungen und Projekte.

Ansprechpartner für weiterführende Fragen ist:

Harald Siebert
Referent für Öffentlichkeitsarbeit
Landes-Gewerbeförderungsstelle des
nordrhein-westfälischen Handwerks e.V.

Auf'm Tetelberg 7
40221 Düsseldorf
Tel.: 0211/ 30 10 8-321
Fax: 0211/ 30 10 8-530
E-Mail: siebert@lgh.de

Weitere aktuelle Pressemitteilungen der LGH finden Sie im Internet unter:
www.lgh.de. Bei Abdruck freuen wir uns über ein Belegexemplar.